



**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Älter werden in Nuglar – St. Pantaleon



Kanton Solothurn
so.prosenectute.ch

Inhalt

- 3 Botschaft des Gemeindepräsidenten
- 4 Herausforderung Alter
- 5 Unabhängig und aktiv bleiben
- 6 Das Alter und das Geld
- 7 Hilfen zu Hause erhalten
- 8 Dienstleistungen der Pro Senectute
- 9 Spitex Thierstein/Dorneckberg
- 11 Evang.-ref. Kirchgemeinde ORISTAL SO Büren – Nuglar – St. Pantaleon
- 12 Römisch-katholische Kirchgemeinde St. Pantaleon-Nuglar
- 13 Frenkenbündten
- 14 Zentrum Passwang
- 15 Mittagstisch
- 16 Rotkreuz-Entlastungsangebote
- 17 Dienstleistungen und Aktivitäten

Als Ergänzung zu unserer Broschüre organisieren wir am **2. November 2016, um 14.00 Uhr, im Restaurant Rebstock** einen Anlass mit Referaten, Musik und Apéro. Gerne möchten wir Sie zu diesem Event begrüßen. Haben Sie Zeit und Lust, diesen Nachmittag mit uns zu verbringen? Dann nutzen Sie den vorfrankierten beiliegenden Anmeldetalon.

Ein gemeinsames Projekt der Gemeinde Nuglar-St. Pantaleon, der Pro Senectute Kanton Solothurn und des Kantons Solothurn

Impressum

1. Oktober 2016 | Druck: Albrecht Druck AG, Obergerlafingen | Auflage: 260 Exemplare
Erscheinungsjahr: 2016 | Redaktion: Chantal Neyerlin / Monika Fischer
Diese Broschüre erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Botschaft des Gemeindepräsidenten

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Die Pro Senectute des Kantons Solothurn führt alljährlich in verschiedenen Gemeinden Senioren-Nachmittage durch. Dieses Jahr ist Nuglar-St. Pantaleon an der Reihe. Um was geht es da?



Daniel Baumann, Gemeindepäsident

Die Gemeinde will gemeinsam mit der Pro Senectute Angebote vorstellen, die speziell für unsere älteren Einwohnerinnen und Einwohner geschaffen wurden, um ihnen zu helfen, die täglichen Herausforderungen des Alltages möglichst eigenständig zu meistern.

Die Angebote für ältere Mitmenschen sind heute sehr vielfältig. Ziel ist es immer, die Selbständigkeit zu fördern und solange wie möglich zu erhalten.

Um Ihnen einen Überblick über all diese Dienstleistungen zu geben, wurde die beiliegende Broschüre geschaffen und am Mittwoch, 2. November 2016 um 14.00 Uhr im Restaurant Rebstock Nuglar ein Informationsanlass organisiert.

Fachleute informieren Sie aus erster Hand über die umfassenden Möglichkeiten für Seniorinnen und Senioren in Nuglar-St. Pantaleon. Benutzen Sie die Gelegenheit, Ihre persönlichen Wünsche und Anregungen vorzubringen.

Ich freue mich, Sie am 2. November begrüßen zu dürfen und danke den Organisatoren für ihr Engagement zu Gunsten unserer älteren Einwohner.

Daniel Baumann
Gemeindepäsident

Herausforderung Alter

Das Alter erscheint uns verheissungsvoll und vielseitig, wenn wir noch im Erwerbsalter stehen. Ist die Pensionierung einmal da, werden die Zeitressourcen neu verteilt.

Das Leben eines älteren Menschen wird geprägt durch seine gesundheitliche Verfassung, seine finanzielle Lage und den Sozialkontakten.



Ida Boos, Dipl. Sozialarbeiterin HFS,
MAS Betriebswirtschaftliches
Management NPO FH / NDS

Bei den Seniorinnen und Senioren zeigen sich jedoch grosse Unterschiede. So gibt es ältere Menschen, die eine finanzielle Unabhängigkeit geniessen, während andere in finanzieller Bedrängnis leben. Individuell ist die gesundheitliche Verfassung von Seniorinnen und Senioren. Es gibt selbständige aber auch hilfebedürftige ältere Menschen. Beide Faktoren, Geld und Gesundheit, beeinflussen die Lebensqualität wesentlich.

Seniorinnen und Senioren nehmen zudem ihre zeitlichen Ressourcen, ihr Engagement in der Gesellschaft, sehr unterschiedlich wahr: so gibt es ältere Menschen, die sich aktiv einbringen und ihre Kenntnisse und Fähigkeiten der Allgemeinheit zur Verfügung stellen. Ihnen gegenüber stehen Seniorinnen und Senioren, die sich «abgestellt», überflüssig und unnötig fühlen.

Die älteren Menschen haben eine umfassende Lebenserfahrung, die sie zum Wohle ihrer Familie aber auch für die Gesellschaft einsetzen. Wir sind den älteren Menschen sehr dankbar für den grossen Beitrag, den sie bislang geleistet haben und immer noch leisten.

Informiert sein ist sehr wichtig, besonders im Alter. Im richtigen Zeitpunkt an die richtige Information zu kommen, soll nicht dem Zufall überlassen werden. Wenn Sie wissen wer für Sie zuständig ist, können Sie sicher jederzeit Hilfe holen.

Ida Boos, Geschäftsleiterin, Pro Senectute Kanton Solothurn

Unabhängig und aktiv bleiben

Körperliches und geistiges Wohlbefinden spielt im Alter eine zentrale Rolle. Um möglichst lange gesund, geistig fit und im Alltag selbstständig zu bleiben, ist es wichtig, die Grundsätze eines gesunden Lebensstils zu beachten.



Julia Loher
MSc Sportwissenschaftlerin

Es ist nie zu spät, aktiv zu werden. Beweglichkeit, Ausdauer, Kraft und Koordination können jederzeit gezielt trainiert werden. Auf die Regelmässigkeit kommt es an und am besten integriert man Bewegung in den Alltag.

Möglichst lange selbstständig bleiben

Wer sich regelmässig bewegt, bleibt länger fit und selbstständig. Man gewinnt im Alltag an Sicherheit, kann soziale Kontakte pflegen und minimiert dabei auch das Sturzrisiko. Auch die geistige Fitness sollte ständig trainiert werden. Denn das Gehirn verhält sich ähnlich wie ein Muskel: wird es zu wenig gefordert, gehen wichtige Funktionen verloren. Empfehlenswert ist ein Dual-Tasking-Training. Hier kombiniert man das Lösen einer kognitiven Aufgabe mit einer aktiven Bewegung. Zum Beispiel zügiges Gehen und gleichzeitig Vornamen mit dem Buchstaben M aufzählen.

Das passende Angebot

Pro Senectute hat das passende Angebot für Sie. Besonders zu empfehlen sind Aktivitäten in der Gruppe, in welcher nebst dem spielerischen Training der Kraft, Gleichgewicht, Ausdauer und Beweglichkeit, auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommt. Ob mit Musik oder ohne, ob draussen oder drinnen, sich mit Freude zu bewegen, ist die Hauptsache. Machen Sie den «ersten» Schritt und überzeugen Sie sich selbst, wie gut sich regelmässige Bewegung auf Ihre Lebensqualität auswirkt.

Viel Spass beim Bewegen!

Julia Loher, Leiterin Koordinationsstelle Alter, Pro Senectute

Das Alter und das Geld

Die finanzielle Absicherung im Alter beruht auf dem Drei-Säulen-Prinzip bestehend aus der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), der beruflichen Vorsorge (BVG) und der individuellen Vorsorge.

Seit der Einführung der AHV im Jahr 1948 hat sich das Einkommen der Rentnerinnen und Rentner stetig verbessert und dank der Ergänzungsleistung zur AHV ist seit 1966 das Grundeinkommen gesichert.



Chantal Neyerlin
Dipl. Sozialarbeiterin FH

Anspruch auf Ergänzungsleistungen

Auf Ergänzungsleistungen besteht ein rechtlicher Anspruch. Es handelt sich somit weder um Almosen noch Fürsorge. Bezüglich des Anspruchs bestehen jedoch Missverständnisse und Fehlinformationen. So ist es z.B. durchaus möglich, trotz Barvermögen und Wohneigentum Ergänzungsleistungen zu beziehen. Folglich ist es auch nicht korrekt, dass nur Personen im Pflegeheim Ergänzungsleistungen erhalten. Nur eine individuelle Überprüfung der finanziellen Verhältnisse gibt Aufschluss, ob ein Anspruch besteht oder nicht.

Gefahren und Risiken

Sie planen die Übergabe von Wohneigentum an Ihre Kinder, eine Schenkung im Rahmen eines Erbvorbezugs oder möchten das BVG-Kapital vorbeziehen? Gewisse Handlungen können sich belastend auf den Anspruch von Ergänzungsleistungen auswirken. Informieren Sie sich vorher!

Finanzielle Sorgen sind belastend

Die Sozialarbeitenden der Pro Senectute bieten Ihnen persönliche Beratung an und klären Ihren Anspruch auf Ergänzungsleistungen, Hilflosenentschädigung oder Hilfsmittel. Auch prüfen sie die Möglichkeiten von individuellen Finanzhilfen, um vorübergehende Notlagen zu beheben. Die Beratungen bei Pro Senectute sind vertraulich und kostenlos.

Chantal Neyerlin, Fachstellenleiterin Breitenbach, Pro Senectute

Hilfen zu Hause erhalten

Im Mittelpunkt steht der ältere Mensch in seiner Selbstverantwortung, mit dem Recht auf Achtung seiner Persönlichkeit und der Berücksichtigung seines bisherigen Lebens. Die Pro Senectute Kanton Solothurn leistet regelmässig Einsätze bei älteren Menschen zu Hause. Hier stellen wir Ihnen die beiden ambulanten Angebote Treuhanddienst sowie Administrativdienst vor.



Iris Vogt-Hänggi, Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin HHF
dipl. Kauffrau

Treuhanddienst

Der Bereich «Finanzen» wird immer komplizierter und unüberschaubarer. Wir führen für Sie die Monatszahlungen und die damit zusammenhängenden schriftlichen Arbeiten aus. Als Kundin oder Kunde können Sie auf kompetentes Fachwissen und Diskretion zählen. Das Ziel dieses Angebots ist Ihre Entlastung: Wir führen die Buchhaltung inklusive Ablage der Belege, wickeln Vergütungsaufträge über das Bank- oder Postcheckkonto und fordern Rückerstattungen bei den Sozialversicherungen ein. Unser Angebot richtet sich an Personen ab dem AHV-Alter, welche urteilsfähig sind.

Administrativdienst

Falls Sie Hilfe und Unterstützung beim Zahlungsverkehr, dem Anfordern der Rückerstattungen bei Krankenkassen und Sozialversicherungen oder Vorbereiten der Steuererklärung benötigen, wäre der Administrativdienst der Pro Senectute Kanton Solothurn eine mögliche Entlastung.

Entweder kommen Sie mit Ihren Rechnungen einmal im Monat auf die Fachstelle oder wir setzen eine Seniorin oder einen Senior ein, die/der zu Ihnen nach Hause kommt.

Bei Interesse und Fragen zu den Tarifen melden Sie sich bitte bei Iris Vogt, Leiterin des Administrativdienstes unter Telefon 061 783 89 80.

Iris Vogt, Leiterin Hilfen zu Hause, Pro Senectute

Dienstleistungen der Pro Senectute

Info-Stelle Alter

Telefonischer Auskunftsdienst
Online-Anfragen
Homepage
Öffentliche Vorträge
Newsletter
Info-Broschüren
Facebook

Generationenarbeit

Senioren im Klassenzimmer
Bewegungspatenschaften

Gemeinwesenarbeit

Durchführung Gemeindetagungen
Mitwirkung bei Altersleitbildern
Mithilfe beim Aufbau von Projekten
Quickscan Altersfreundlichkeit der Gemeinde
Vorträge zum Thema Alter

Beratung

Information und Vermittlung
umfassende Sozialberatung
Demenz Beratung
Finanzielle Unterstützung
Organisation des Familienrats
Beratung der persönlichen Vorsorge mit DOCUPASS

Hilfen zu Hause

Administrativdienst
Treuhanddienst
Senioren für Senioren
Steuererklärungsdienst

Interessenpflege

Mittagstische
Seniorentreff
Tanzcafé
Tanzgruppe

Kontakt

Pro Senectute Kanton Solothurn; Fachstelle Dorneck-Thierstein
Bodenackerstrasse 6, 4226 Breitenbach

Tel. 061 781 12 75 / MO bis FR, 8.00 bis 11.00 Uhr
Besprechungen und Hausbesuche nach Vereinbarung

breitenbach@so.prosenectute.ch / www.so.prosenectute.ch

Die SPITEX Thierstein/Dorneckberg ist in den Gemeinden Bärschwil, Beinwil, Breitenbach, Büren, Büsserach, Fehren, Kleinlützel, Meltingen, Nuglar-St. Pantaleon, Nunningen, Seewen und Zullwil tätig.

Unter dem Dach der Pro Senectute Kanton Solothurn bieten wir im Thierstein und Dorneckberg ein breites Angebot an Dienstleistungen an und arbeiten Hand in Hand mit der Fachstelle für Altersfragen in Breitenbach.

Wir sind für Sie da!



Die SPITEX Thierstein/Dorneckberg arbeitet im Auftrag und mit finanzieller Unterstützung der Einwohnergemeinden und besteht seit 1. Juni 1975. Die Spitex ermöglicht den Einwohnerinnen und Einwohnern auch in schwierigen Zeiten das Wohnen zu Hause. Durch die professionelle Betreuung gelingt es, die Selbständigkeit der betroffenen Menschen weitgehend zu erhalten, zu fördern oder wieder herzustellen. Durch den Spitex-Einsatz kann ein Spitalaufenthalt verkürzt, eventuell sogar verhindert oder ein Heimeintritt hinausgeschoben werden.

Wer hat Anspruch auf Spitex-Leistungen?

Die Spitex steht allen Einwohnerinnen und Einwohnern jeden Alters zur Verfügung, die bedingt durch Krankheit, Unfall, Behinderung, Altersgebrechen, Mutterschaft, Überlastungssituationen, nachlassenden Kräften oder auch bei nahendem Tod auf Unterstützung angewiesen sind.

Zum Grundangebot gehören:

- Abklärung des Pflegebedarfs und Beratung
- Behandlungspflege und/oder Grundpflege
- Psychiatrische und psychogeriatrische Grundpflege
- Haushilfe, Betreuung und Begleitung
- Spitex-24h-Notruf

Wie erhalte ich Spitex-Leistungen?

Eine Anmeldung für Spitex-Einsätze kann entweder selbständig oder durch das Spital, den Hausarzt/die Hausärztin oder die Angehörigen erfolgen. Danach führt eine Spitex-Fachperson vor Ort, d.h. zu Hause, eine Bedarfsabklärung durch. Gemeinsam mit der zu betreuenden Person sowie allenfalls deren Angehörigen wird der benötigte Bedarf an Hilfe und Pflege ermittelt. In Absprache mit den betroffenen Personen wird ein Zeit- und Massnahmenplan erarbeitet. Das direkte Umfeld wird dabei mit einbezogen. Eine ärztliche Verordnung attestiert die Notwendigkeit.

Wie werden Spitex-Leistungen finanziert?

Für die Krankenpflege sind die Spitex-Tarife der Krankenkassen nicht kostendeckend; die Restfinanzierung wird durch die Gemeinden gewährleistet. Die hauswirtschaftlichen Spitex-Leistungen werden von den Zusatzversicherungen der Krankenkassen bezahlt. Dabei variieren die Krankenkassen-Leistungen abhängig von der Zusatzversicherung.

Von wem werde ich betreut?

Die zu erbringenden Dienstleistungen werden von jenen Spitex-Mitarbeitenden betreut, die sich aufgrund ihrer fachlichen Qualifikation optimal für den Einsatz eignen. Alle Mitarbeitenden stehen unter Schweigepflicht.

Wie erreichen Sie SPITEX Thierstein/Dorneckberg?

Geschäftsstelle

Spitalstrasse 38, 4226 Breitenbach, Tel. 061 783 91 55, Fax 061 783 90 79

E-Mail info@spitex-thdo.ch, www.spitex-thdo.ch

Spendenkonto PC 40-200735-9, IBAN CH04 0900 0000 4020 0735 9

Spitex Teamleitung Dorneckberg

Hohle Gasse 2, 4413 Büren: Zuständig für Büren, Nuglar-St. Pantaleon, Seewen

Haushilfe-Team

Spitalstrasse 38, 4226 Breitenbach

Simone Benne, Geschäftsleiterin Spitex

Evang.-ref. Kirchgemeinde ORISTAL SO Büren – Nuglar – St. Pantaleon



wenn Sie wollen – wir wollen sowieso – herzlich willkommen

Unsere Kirchgemeinde ist...

- ein Ort für alle Generationen
- Ruhepol sowie Tankstelle in Lebens- und Glaubensfragen
- Inspiration – und bringt die christliche Botschaft näher
- klein – aber dennoch lebendig und aktiv



Unsere Kirchgemeinde bietet...

- nebst Gottesdiensten in Büren und Nuglar, auch Bibelkreise, Taizé Abendgebete und Lobgottesdienste
- Mittagstisch für Jung und Alt

Gottesdienste Oktober & November 2016

Sonntag, 02.10.16 10.30 Uhr KGZ Rägebooge Büren

Sonntag, 16.10.16 10.30 Uhr Kapelle Nuglar

Sonntag, 06.11.16 10.30 Uhr Reformations-GD, KGZ Rägebooge Büren

Sonntag, 20.11.16 10.30 Uhr Team-Gottesdienst, Kapelle Nuglar

Sonntag, 27.11.16 17.00 Uhr 1. Adventsfeier, KGZ Rägebooge Büren

Die kirchlichen Anlässe sind detailliert unserem «Durschtlöscher», welcher vierteljährlich erscheint oder unserer Homepage www.orialtal.ch zu entnehmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kontakte:

Pfarrerin: Sari Wagner, Tel. 061 911 17 57 / pfarramt@orialtal.ch

Präsident: Kurt Buser, Tel. 061 911 93 83 / kubuser@bluewin.ch

Adresse: Ev.-ref. Kirchgemeinde Oristal, Seewenstr. 13, 4413 Büren

Römisch-katholische Kirchgemeinde St. Pantaleon-Nuglar



Kirche in St. Pantaleon



Kapelle in Nuglar

Zweifellos leben wir in der heutigen Zeit mit dem Rhythmus des bürgerlichen Jahres – von Neujahr zu Neujahr. Das war nicht immer so, denn in vielen Jahrhunderten gab das Kirchenjahr den Rhythmus an und prägte so das Lebensgefühl in unseren beiden Dörfern.

Nach wie vor werden einige Brauchtümer in unserer Kirchgemeinde gelebt und gefeiert. Ausser den Samstag-, Sonntag- und Mittwochgottesdiensten in der Pfarrkirche in St. Pantaleon, werden jeden Dienstagmorgen in der Kapelle in Nuglar Gottesdienste angeboten.

Dem Kirchenjahr entsprechend werden auch verschiedene ökumenische Anlässe angeboten: Sternsingen, Suppentag, Bittgang von Büren nach St. Pantaleon, Maianachten, Patrozinien, Erntedank und Rorate.

Der heilige Pantaleon, Kirchenpatron von St. Pantaleon, wird jedes Jahr am 27. Juli mit einem speziellen Gottesdienst gefeiert.

Seit 01. September 2004 werden die Pfarreien von Pfarrer Killian Uchenna Maduka geleitet.

Informationen zu den verschiedenen Angeboten finden Sie im «Kirche heute».

Kontaktpersonen:

Pfarrer Killian Uchenna Maduka, Tel. 061 911 01 33

Mail: uchennamaduka@hotmail.com

Reservationen Kirche & Pfarrschürli: Yvonne Vögli, Tel. 061 911 04 10

Mail: ssvbüren@gmx.ch

FIT FÜR DIE ZUKUNFT

Betrieben wird FRENKENBÜNDTEN seit 1980 von der Stiftung Alters- und Pflegeheim FRENKENBÜNDTEN, einem Zusammenschluss von neun Stiftergemeinden (Arisdorf, Bubendorf, Büren, Hersberg, Lausen, Liestal, Lupsingen, Nuglar/St. Pantaleon und Seltisberg). Als regionales Alters- und Pflegeheim für Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht länger in ihrem angestammten sozialen Umfeld leben wollen oder können, erbringt FRENKENBÜNDTEN Dienstleistungen in den Bereichen Wohnen, Gastronomie, Lebensgestaltung, Betreuung und Sterbebegleitung.

In verschiedenen Wohngruppen sowie in der externen Wohngruppe «Im Park» stehen insgesamt 139 Plätze vorwiegend in Einzelzimmern zur Verfügung. Ein umfassendes Kultur- und Aktivitätenprogramm ermöglicht eine sinnvolle Beschäftigung und soziale Kontakte. Neben der pflegerischen Betreuung gewährleistet die enge Zusammenarbeit mit Haus- und Konsiliarärzten die medizinische Versorgung während 24 Stunden.

Kurzaufenthalts- und Entlastungsbetten

FRENKENBÜNDTEN bietet für Betagte auf den Wohngruppen, in einer Attika-Gästewohnung und in der Wohngruppe «Im Park» ganzjährig Kurzaufenthalts-, Ferien- und Entlastungsbetten in Einer- und Zweierzimmer an.

Für die Anforderungen der Zukunft gerüstet

Den zukünftigen Anforderungen entsprechen wir ebenfalls mit Betriebskonzepten nach den Grundsätzen der Palliative Care. Seit 2015 besteht eine Zusammenarbeitsvereinbarung mit dem Hospiz im Park in Arlesheim, einer ausgewiesenen Institution aus dem Bereich der Palliative Care.

Dank Führungskontinuität, langfristiger Planung und nicht zuletzt dank rund 180 engagierten Mitarbeitenden ist FRENKENBÜNDTEN in der Lage, sowohl der Bewohnerschaft und deren Angehörigen als auch den Ansprüchen der Stiftergemeinden und der Mitarbeitenden gerecht zu werden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.frenkenbuednten.ch, Alters- und Pflegeheim FRENKENBÜNDTEN, Gitterlistrasse 10, 4410 Liestal, Tel. 061 927 17 17

Zentrum Passwang

Träger des Zentrums Passwang ist ein interkantonaler Zweckverband der Bezirke Dorneck, Thierstein und Laufental (36 Trägergemeinden).



Das Zentrum befindet sich im ehemaligen Bezirksspital Breitenbach und besteht aus den Häusern SANA und CURA. Das Haus SANA bietet Platz für 49 Senioren (33 Einzel- und 8 Doppelzimmer), ebenfalls integriert ist das Restaurant «zum Thierstein». Das Haus CURA ist speziell für Menschen mit Demenz konzipiert und bietet 44 an Demenz erkrankten Senioren ein Zuhause. Es ist einzigartig in der Region. Das Zentrum Passwang versteht sich als Kompetenzzentrum für das Alter und umfasst folgendes ambulantes Angebot: die Spitex Thierstein/Dorneckberg, eine Kindertagesklinik, ein Physiotherapiezentrum, einen Kinderhort sowie Arztpraxen mit den Fachgebieten Gastroenterologie, ambulante Chirurgie und Psychiatrie.

Ferienbett

Unser Ferienbett im Haus SANA hat eine prächtige Aussicht. Es dient der temporären Entlastung der Angehörigen, «Schnuppermöglichkeit» oder kann auch als Rehabilitation nach einem Spitalaufenthalt genutzt werden (Physio- & Ergotherapie im Haus).

Unsere Pflege- und Betreuungsphilosophie

«Meine Mutter ist nicht im Heim, sondern daheim.» Dieser Satz aus unserem Leitbild ist uns Verpflichtung und Auftrag zugleich.

Wir setzen unser Wissen kompetent, unkonventionell und kreativ ein. Wir sind flexibel und offen für Neues. Kein Tag ist gleich. Bei uns tickt die Welt und Zeit anders. Ein eigener Rhythmus soll der Individualität der Senioren Raum geben, sich frei zu entfalten.

Aktivierung und Alltagsgestaltung

Ziel der Aktivierung ist die Unterstützung und Begleitung unserer Senioren zur Erhaltung ihrer geistigen und körperlichen Fähigkeiten.

Unsere Kontaktadresse:

Zentrum Passwang, Spitalstrasse 38, 4226 Breitenbach
Tel. 061 785 31 31, Fax 061 785 31 32,
www.zentrumpasswang.ch, Mail: info@zentrumpasswang.ch
Michael Rosenberg, Zentrumsleiter

Mittagstisch



Unser Mittagstisch findet einmal im Monat am Dienstag statt. Wir treffen uns zum Mittagessen und gemütlichen Zusammensein. Abwechselnd gehen wir ins Rest. Morand, St. Pantaleon und ins Rest. Rebstock in Nuglar. Wer nicht mehr selber kommen kann, den holen und bringen wir kostenlos. Einmal im Jahr machen wir einen kleinen Lottomatch und eine Advertsfeier. Infos über Daten und Ort findet man jeweils im Gemeindeblatt bei den Vereinen.

Anmeldung/Infos:

Christine Ehram, 061 911 94 58



Das Schweizerische Rote Kreuz Kanton Solothurn bietet zahlreiche Entlastungsangebote für zu Hause lebende, kranke und ältere Menschen sowie ihre Angehörige an. Wir beraten, betreuen und begleiten Menschen, bieten Ihnen Mobilität und Sicherheit.

Unsere Dienstleistungen lassen sich individuell zuschneiden, kombinieren und bündeln:

Rotkreuz-Notruf

Ein Knopfdruck genügt – und Sie sind mit der Notrufzentrale verbunden. Zu Hause und unterwegs. Rund um die Uhr.

Rotkreuz-Fahrdienst

Mobil sein, bedeutet Lebensqualität. Unsere freiwilligen Mitarbeitenden bringen Sie sicher an Ihr Ziel und wieder nach Hause.

Patientenverfügung SRK

Die Patientenverfügung SRK gibt Ihnen Gewissheit, dass Ihr Wille auch dann beachtet wird, wenn Sie nicht mehr selbst entscheiden können.

Besuchs- und Begleitdienst

Möchten Sie regelmässig Besuch? Auf Wunsch kommen unsere Freiwilligen bei Ihnen vorbei und bringen Abwechslung.



Bildungsangebote

Von der Betreuung bei Demenz bis zur Palliative Care – unser Kursangebot ist vielfältig.

Benötigen Sie weitere Auskünfte oder eine Beratung? Kontaktieren Sie uns. Das Team vom Helpdesk Entlastung hilft Ihnen gerne weiter: Telefon: 032 622 37 20 oder E-Mail: entlastung@srk-solothurn.ch.

Schweiz. Rotes Kreuz Kanton Solothurn | Ringstrasse 17 | 4600 Olten

Telefon 062 207 02 44 | info.oltten@srk-solothurn.ch

www.srk-solothurn.ch

Dienstleistungen und Aktivitäten

Beratung und Information

Altersfragen

Pro Senectute Fachstelle für Altersfragen
Dorneck-Thierstein
MO bis FR, 8.00 bis 11.00 Uhr
Tel.: 061 781 12 75
Mail: breitenbach@so.prosenectute.ch
www.so.prosenectute.ch

Demenzberatung;

Sozialberatung der Pro Senectute
Information über Demenz
Chantal Neyerlin
Tel.: 061 781 12 75
Mail: breitenbach@so.prosenectute.ch

Alzheimer Fachinformationen,

Alzheimervereinigung Olten
Nadja Leuenberger: Tel.: 062 212 00 80
Mail: solothurn@alz.ch

Auskunft Informationen

Pro Senectute Kanton Solothurn
MO – FR, 08.00 – 11.00 Uhr
und 14.00 – 16.00 Uhr
Tel.: 032 626 59 59
Mail: info@so.prosenectute.ch

AHV-Zweigstellen

Gemeindeverwaltung
Ausserdorfstrasse 49, 4412 Nuglar
Tel.: 061 911 99 88
Mail: gemeinde@nuglar.ch

Einwohnergemeinde

Gemeindeverwaltung Nuglar-St. Pantaleon
Ausserdorfstrasse/Gebäude MZH
4412 Nuglar
Tel.: 061 911 99 88
Mail: gemeinde@nuglar.ch
www.nuglar.ch

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde

(KESB) Dorneck-Thierstein
Passwangstrasse 29, 4226 Breitenbach
Tel.: 061 704 71 88
Mail: kesb-dttg@ddi.so.ch

Ombudsstelle des Kanton Solothurn

Bahnhofstrasse 18, 5000 Aarau
Tel.: 062 823 11 66
www.ombudsstelle-so.ch

Sozialregion Dorneck,

Sozialfürsorge für die Gemeinden des
Bezirks Dorneck
Hauptstrasse 33, 4143 Dornach
Tel.: 061 706 25 50
Mail: sozial@dornach.ch

Verein Ökumenische Wegbegleitung Laufental-Dorneck-Thierstein

Netzwerk für Unterstützung in schwierigen Lebensphasen. Auskunft DI und MI von 9.00 bis 12.00 Uhr bei Franziska Amrein, Pfarreiheim Laufen an der Röschenzstrasse 39, 4242 Laufen (BL), Tel.: 061 765 92 05 / Mail: wegbegleitung@pfarrei-laufen.ch

Vorbereitung auf die Pensionierung, Ein Angebot der Pro Senectute

Ansprechperson: Julia Loher, Tel.: 032 626 59 59 / Mail: julia.loher@so.prosenectute.ch

Vorsorgeauftrag

DOCUPASS von Pro Senectute, Tel.: 061 781 12 75 / Mail: breitenbach@so.prosenectute.ch

Aktivitäten

Bäuerinnen und Landfrauen Dorneck

Das Kursprogramm des Vereins steht für Frauen aller Altersgruppen offen. Die Ortsverantwortlichen sind: Kerstin Murer für Nuglar (061 911 11 37) und Regina Fischer für St. Pantaleon (061 913 70 11). Weitere Infos unter www.landfrauen-dorneckberg.ch

Bildungskurse für Senioren, Möglichkeiten bei Pro Senectute beider Basel

Tel.: 061 206 44 44 / Mail: info@bb.pro-senectute.ch

Mittagstisch

Einmal monatlich an einem Dienstag Mittagessen und gemütliches Beisammensein. Daten sind dem Gemeindeblatt unter der Rubrik «Vereine» zu entnehmen.
Auskunft: Christine Ehram, Tel.: 061 911 94 58

In Nuglar-St. Pantaleon bieten diverse Vereine /Gruppierungen Angebote für Ältere an, weitere Informationen sind über die Homepage www.nuglar.ch abrufbar.

Hilfen zu Hause

SPITEX Thierstein/Dorneckberg

Geschäftsstelle

Spitalstrasse 38, 4226 Breitenbach
Tel.: 061 783 91 55 / Fax: 061 783 90 79
Mail: info@spitex-thdo.ch
www.spitex-thdo.ch

Spitex Teamleitung Dorneckberg

Zuständig für Büren, Nuglar-St. Pantaleon, Seewen, Hohle Gasse 2, 4413 Büren
Tel.: 061 913 02 10
Fax: 061 913 02 11

Spitex-24h-Notruf

Pflegenotruf rund um die Uhr.
Informationen zu den Tarifen
Tel.: 061 783 91 55

Bewegungspatenschaft

Ein kostenloses Angebot von Pro Senectute, damit die Beweglichkeit erhalten bleibt.
Tel.: 061 781 12 75
Mail: breitenbach@so.prosenectute.ch

Besuchs- und Begleitedienst

Ein Angebot des SRK. Begleitungen von älteren Menschen bei Aktivitäten und Besorgungen.
Tel.: 032 544 65 83
Mail: mario.wuethrich@srk-solothurn.ch

Fahrdienste

Rotkreuz-Fahrdienstvermittlung, SRK Kanton Solothurn
Tel.: 0848 0848 99
Mail: fahrdienst@srk-solothurn.ch

Administrative Hilfe**Administrativdienst**

Ein Angebot von Pro Senectute damit die Monatszahlungen nicht in Verzug kommen.
Tel.: 061 781 12 75
Mail: breitenbach@so.prosenectute.ch

Steuererklärungsdienst

ein Angebot von Pro Senectute.
Erbracht von Senioren für Senioren.
Tel.: 061 781 12 75
Mail: breitenbach@so.prosenectute.ch

Hilfsmittel Shop +

Service der Pro Senectute beider Basel
Im Schild, Eichenweg 4, 4410 Liestal
Tel.: 061 206 44 33
hilfsmittel@bb.pro-senectute.ch

Rotkreuz-Notruf

Ein Angebot des SRK. Sicherheit zu Hause und unterwegs – rund um die Uhr
Tel.: 032 207 02 44
Mail: notruf@srk-solothurn.ch

Fahrdienst INVA-Mobil

Tel.: 032 622 88 50
Mail: office@invamobil.ch

Treuhanddienst

Ein Angebot von Pro Senectute, wenn die Zahlungen nicht mehr selbständig getätigt werden können.
Tel.: 061 781 12 75
Mail: breitenbach@so.prosenectute.ch

Kirchen

Römisch.-katholische Kirchgemeinde St. Pantaleon-Nuglar

Pfarrer Killian Uchenna Maduka,
Tel.: 061 911 01 33
Mail: uchennamaduka@hotmail.com
Reservationen Kirche & Pfarrschürli:
Yvonne Vögtli, Tel.: 061 911 04 10
Mail: ssvbüren@gmx.ch

Alters- und Pflegeheime

Frenkenbündten,

Alters- und Pflegeheim
Gitterlistrasse 10, 4410 Liestal
Tel.: 061 927 17 17
Mail: info@frenkenbuednten.ch
www.frenkenbuednten.ch

Ferienbetten

Das APH Frenkenbündten sowie das
Zentrum Passwang Breitenbach bieten
Ferienbetten an.

Aktiv sein für die Gesellschaft

Benevol

Fach- und Vermittlungsstelle für
Freiwilligenarbeit.
Tel.: 062 212 26 45
Mail: info@benevol-so.ch

Selbsthilfegruppen

Beratung, Starthilfe und Informationen
über Selbsthilfegruppen.
Tel.: 062 296 93 91
Mail: info@selbsthilfesolothurn.ch

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Oristal, Seewenstr. 13, 4413 Büren
Pfarrerin Sari Wagner,
Tel.: 061 911 17 57
pfarramt@oristal.ch
Präsident: Kurt Buser,
Tel.: 061 911 93 83
Mail: kubuser@bluewin.ch

Zentrum Passwang Breitenbach,

Alters- und Pflegeheim
und spezielle Demenzstation
Spitalstrasse 38, 4226 Breitenbach
Tel.: 061 785 31 31
Fax: 061 785 31 32
Mail: info@zentrumpasswang.ch
www.zentrumpasswang.ch

Senioren in Klassenzimmern

Ein Angebot von Pro Senectute
Tel.: 032 626 59 59
Mail: julia.loher@so.prosenectute.ch



Pro Senectute ist zuständig für alle Gemeinden im Kanton Solothurn.

- ✓ Beratung, Information und Auskunft in Altersfragen
- ✓ Broschüren und Flyer zu unseren Dienstleistungen
- ✓ Online Anfragen über info@so.prosenectute.ch
- ✓ Informationen über Homepage www.so.prosenectute.ch
- ✓ Wir sind auch auf Facebook
- ✓ Suchportal www.infosenioren.ch (Übersicht Angebote für das Alter)
- ✓ Newsletter und Fachinfo-Alter

Pro Senectute Fachstellen für Altersfragen in den Regionen

Montag–Freitag, 8.00–11.00 Uhr

Dorneck-Thierstein

Bodenackerstrasse 6
4226 Breitenbach
061 781 12 75
breitenbach@so.prosenectute.ch

Grenchen und Umgebung

Bettlachstrasse 8
2540 Grenchen
032 653 60 60
grenchen@so.prosenectute.ch

Olten-Gösgen

Jurastrasse 20
4600 Olten
062 287 10 20
olten@so.prosenectute.ch

Solothurn / Thal-Gäu

Hauptbahnhofstrasse 12
4500 Solothurn
032 626 59 79
solothurn@so.prosenectute.ch

Koordinationsstelle Alter Kanton Solothurn / Kantonale Geschäftsstelle

Montag–Freitag, 8.00–11.00 und 14.00–16.00 Uhr

koordinationsstelle-alter@so.prosenectute.ch / info@so.prosenectute.ch

032 626 59 59 / Hauptbahnhofstrasse 12, 4500 Solothurn / www.so.prosenectute.ch



Das Zewo Gütesiegel für gemeinnützige Organisationen steht für uneigennützigem und zweckbestimmtem Umgang mit Spenden!

Pro Senectute Kanton Solothurn ist eine private Stiftung. Sie wird teilweise von staatlichen Geldern getragen, ist aber auch auf Ihre Spende angewiesen. PC-Spendenkonto 45-455-2